

ORCHESTER | MUSIKER

Sreten Krstic

Violine I

Gast-Konzertmeister

Sreten Krstic wurde 1953 in Belgrad geboren. Er war seit 1980 Mitglied und von 1982 bis 2019 auch 1. Konzertmeister der Münchner Philharmoniker. Er begann im Alter von sieben Jahren Violine zu spielen und studierte in Belgrad bei Prof. Toškov (Schüler von Váša Príhoda) und Prof. Pavlovic (Schüler von Max Rostal). 1978 nahm er an einem Meisterkurs des berühmten Geigers Christian Ferras teil.

1976 gewann Sreten Krstic den internationalen Wettbewerb „Jeunesses Musicales“ in Belgrad in der Kategorie Violine und wurde zusätzlich mit einem Sonderpreis für die beste Interpretation der Solosonaten von Johann Sebastian Bach ausgezeichnet. Dieser Preis ermöglichte ihm viele Solo-Konzerte in West- und Osteuropa. 1975 und 1977 war er Konzertmeister des Welt-Orchesters der Jeunesses Musicales unter berühmten Dirigenten (J. Martinon und B. Klee) und Solisten (H. Schering und P. Fournier). Von 1975 bis 1979 unterrichtete er zudem an der Musikhochschule in Belgrad Violine.

Konzerttourneen führten Sreten Krstic durch viele Länder Europas sowie nach Japan, in die USA und die UdSSR. Er wurde ausserdem für Aufnahmen vom WDR, BR, dem griechischen Radio in Thessaloniki und BBC Manchester eingeladen und spielte bei allen Rundfunk- und Fernsehsendern des früheren Jugoslawiens. Als Solist trat er u. a. mit Sergiu Celibidache, James Levine, Zubin Mehta, Hiroshi Wakasugi, Horst Stein, Václav Neumann und Dmitri Kitajenko auf.

Neben seiner Orchestertätigkeit widmet sich Sreten Krstic auch intensiv der Kammermusik: 1985 war er Gründungsmitglied des Gasteig Trios München. 1996 gründete er das Philharmonische Streichsextett und seit dem Jahr 2000 leitet er die Philharmonischen Solisten. Seit 1997 ist er zudem künstlerischer Leiter und Konzertmeister des Kammerorchesters Royal Strings of St. George in Belgrad und seit 2011 künstlerischer Leiter und Konzertmeister der Zagreber Solisten.

Anlässlich einer CD-Produktion im Jahr 1999 gründete er zusammen mit der Pianistin Micaela Gelius (Dozentin an der Universität Augsburg) und dem Cellisten Michael Hell (Solo-Cellist der Münchner Philharmoniker und Professor an der Musikhochschule in Innsbruck) das Gelius Trio, mit dem er bis heute regelmässig auftritt und CD-Aufnahmen macht.

Von 2007 bis 2010 war Sreten Krstic künstlerischer Leiter des Belgrade Music Festival (BEMUS), eines der renommiertesten und ältesten Musikfestivals in Serbien. Im Jahr 2011 war er Jurymitglied beim internationalen Musikwettbewerb „Jeunesses Musicales“ in Belgrad, den er 35 Jahre zuvor selbst gewonnen hatte, und im Jahr 2015 beim internationalen Wettbewerb für junge Dirigenten „Lovro von Matacic“ in Zagreb. Im Sommer 2018 wurde er als Jurymitglied zum internationalen Violinwettbewerb „Isaac Stern“ in Shanghai eingeladen.

Neben seiner künstlerischen Tätigkeit ist er auch als Pädagoge tätig und gibt Privatunterricht sowie Meisterkurse für Violine und Kammermusik in seinem Heimatland Serbien, aber auch in Frankreich, Spanien und Kroatien.

Sreten Krstic hat mehrere Schallplatten und CDs aufgenommen, die u. a. bei Thorofon, Arte Nova Classics und CPO erschienen sind.



Foto: wildundleise.de